

04.08.2017 – Nr. 21

ADAC Northern Europe Cup: Jähnig und Erhard in Brünn am Schnellsten

- Jan-Ole Jähnig sichert sich die Pole Position zum sechsten Rennen 2017
- Toni Erhard bester Standard-Pilot auf der Grand-Prix-Strecke
- Zweites Event im Rahmen der Motorrad-Weltmeisterschaft

BRÜNN - Qualifying

Datum:	04. August 2017	Wetter:	sonnig, 29° C
Streckenlänge:	5,403 km	Pole Position:	Toni Erhard, Jan-Ole Jähnig

Brünn. Der ADAC Northern Europe Cup startet an diesem Wochenende erneut im Rahmen der MotoGP auf dem tschechischen Kurs in Brünn. Der Qualifying-Tag begann regnerisch, wonach auch das erste Zeittraining am Mittag im Nassen stattfand. Im Laufe des Tages klarte es jedoch über dem 5,403 Kilometer langen Kurs auf, also konnten sich alle Piloten des ADAC Northern Europe Cup am Nachmittag im zweiten Qualifying auf trockener Piste deutlich steigern. Jan-Ole Jähnig (16, GER) sicherte sich dabei die Pole Position für das sechste Saisonrennen, während Toni Erhard (16, GER) die Bestzeit in der Standard-Klasse erzielte.

In der Standard-Klasse lieferten sich Toni Erhard (16, GER), Dirk Geiger (15, GER) und Leon Orgis (16, GER) einen teaminternen Kampf. Alle drei Kiefer Racing-Piloten gaben zeitweise das Tempo vor. Während Orgis auf nasser Strecke am Mittag vor Geiger lag, eroberte Erhard die Spitze am heißen Nachmittag. Der 16-Jährige sicherte sich schließlich mit 2:15,291 Minuten die Bestzeit.

Geiger verlor 0,136 Sekunden auf Erhard und landete damit auf dem zweiten Rang. Auf Position drei folgte Lokalmatador Oliver König (15, CZE), der zum ersten Mal vor seinen heimischen Fans antritt. Orgis musste sich am Ende des Tages mit dem vierten Platz in der Standard-Klasse zufriedengeben, während Marvin Siebdrath (13, GER) Fünfter wurde.

In der GP-Klasse hatte Jan-Ole Jähnig (16, GER) derweilen die Nase vorn. Der Freudenberg Racing Team Pilot gab die Bestzeit mit 2:14,035 Minuten vor und eroberte damit die Pole Position. Ernst Dubbink (28, NED) folgte auf dem zweiten Rang, während Ruben Bijman (13, NED) Position drei der GP-Piloten einnahm.

Währenddessen kann der Spitzenreiter der GP-Klasse, Tim Georgi (17, GER), nicht am Rennen teilnehmen, da er an diesem Wochenende in der Moto3-Weltmeisterschaft mit einer Wildcard an den Start geht. Dabei zeigte Förderpilot der ADAC Stiftung Sport bereits am Morgen im ersten Freien Training eine starke Leistung, als die Session vor allen erfahrenen Konkurrenten anführte.

Das Rennen des ADAC NEC wird am Samstag, den 5. August um 19:00 Uhr über eine Distanz von 12 Runden gestartet.

Die Stimmen der Spitzenreiter

Toni Erhard (16, GER), Schnellster, ADAC NEC Standard:



Presse-Information

„Das erste Zeittraining im Regen lief nicht allzu schlecht und auch das zweite Qualifying lief gut. Unabhängig davon, wie morgen das Wetter wird: ich bin gut vorbereitet. Ich freue mich, dass ich zum ersten Mal die Pole in der Standard-Klasse einfahren konnte und das, obwohl es heute schwierig zu fahren war. Das Layout der Strecke ist ziemlich anspruchsvoll, was ich mag. Leider gibt es hier viele Unebenheiten und man muss das auf dem Motorrad alles kompensieren. Das ist nicht einfach, aber dennoch möchte ich versuchen, mein Qualifying-Ergebnis morgen im Rennen umzusetzen.“

Jan-Ole Jähnig (16, GER), Schnellster, ADAC NEC GP:

„Bisher lief das Wochenende noch nicht ganz so gut. Mit dem ersten Qualifying war ich überhaupt nicht zufrieden, da ich nur auf Gesamtrang sieben gelandet bin. Ich kam nicht wirklich gut zurecht, ich fuhr wie ein Anfänger. Jetzt im zweiten Qualifying war es etwas besser und ich konnte meine Rundenzeiten vom Test sogar noch verbessern. Ich hatte einen Testtag hier, der lief allerdings auch nicht optimal, aber war sicherlich gut zur Vorbereitung. Es ist schwierig, möglichst viel Schwung aus den Schikanen mit herauszunehmen und zu lernen, mit dem Motorrad hier zu fahren. Ich hätte noch etwas schneller sein können, aber ich bin recht zufrieden. Mal sehen, was morgen im Rennen noch an Zeit zu holen ist.“

Pressekontakt

ADAC Northern Europe Cup Moto3

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

